

Der Stand der griechen Bogen ist der vom 30. d.
heute erwarte ich Bogen 9, Bogen 10 ist längst
gesetzt; am Tage meiner Abreise wird fast Mit-
teilung Böhlars auch bereits Bogen 12 gesetzt
sein. Ich schicke übrigens noch das ganze Jahr
1302, eventuell gar 1303 vor der Abreise in die
Druckerei.

Ich wählte den Stand der Bogen vom Ende des
Monats, weil ich gern in der Lage wäre, die Reise
noch für ein paar Tage etwas südlicher anzutreten.
Ich bin seit Jan. d. J. einem großen ^{einer Lektur} Freditum,
Hinrichs VI. auf der Spur, von dem die deutsche
Litteratur bisher nichts weiß. Ich kann es aus dem
erst voriger ^{überbot} erschienenen Indice des Leh. Archivs,
den ich nur wissenschaftlich verschafft habe. Das Stück